

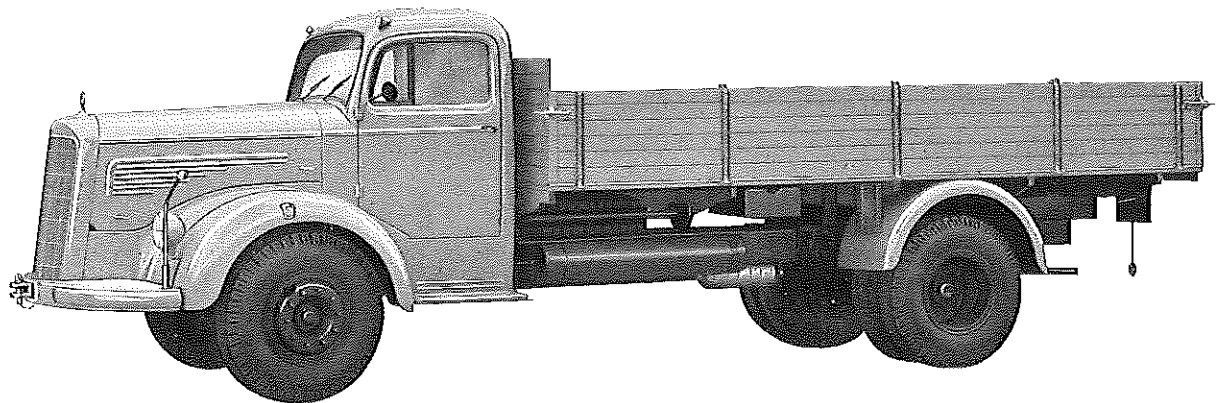
DAIMLER-BENZ AG.

Werk Gaggenau

TYP L 315**LK 315**Gruppe **14**

Daimler-Benz

1325

**Diesel-Motor · 6 Zylinder · 4-Takt · 145 PS bei 2100 U/min**Nutzlast: 7,2 t
6,8 t (Kipper)**Triebwerk****Motor**

Hersteller und Typ	Daimler-Benz/OM 315
Einspritzverfahren	indirekte Einspritzung
Verbrennungsraum	unterteilt (Vorkammer)
Höchstes Drehmoment	55 mkg bei 1300 U/min
Dauerleistung	145 PS bei 2100 U/min
Kurzleistung	145 PS bei 2100 U/min
Literleistung	17,52 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	8,4 kg/cm ² bei n = 1300 U/min
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	9,8 m/sek
Verdichtungsverhältnis	1:18,5
Kurbelverhältnis	4,14
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	4-Punkt/in Gummi pendelnd
Schmiersystem	Druckumlaufschmierung mit Öltemperaturregler
Kühlung	Wasser/durch Steuer-Thermostat geregelt
Gewicht (trocken)	ca. 805 kg
Niedrigster Kraftstoffverbrauch	— g/PS ^h bei — U/min
Zylinder-Anzahl	6
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block/mit Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Gußeisen (nickellegiert)
Zylinder-Bohrung	112 mm
Kolbenhub	140 mm
Gesamthubraum	8276 cm ³
Zylinderkopf	2 Blöcke/abnehmbar

Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	Kolbenpumpe zusammen mit Einspritzpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	140 l
Kraftstofffilter	Filzrohrfilter
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	max. 12 l ^(*) /min, 9 l ^(*)
Ölfilter	Hauptstromfilter/Drahtsieb
Luftreiniger	2 Ölbadluftfilter/Ansauggeräuschdämpfer mit Frischluftansaugung
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge der Laufbahn
Kühlsystem-Fassungsvermögen	46,5 l (ohne Heizung)
Kühlerbauart	Wasserrohrkühler
Kühlerwärme-Abführung	Ventilator
Einspritzpumpe	Bosch PES 6 A 80 B 410 RS 64/7
Einspritzdüse	Bosch DNO SD 211
Einspritzdruck	115 atü
Zündfolge	1-5-3-6-2-4
Reglerausführung	Fliehkraftregler

*) bei gleichzeitiger Filterreinigung 1,5 l mehr

Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	keine
Kolbenhersteller	Mahle
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall/geschmiedet
Kolbenringe	4 Dichtungsringe, davon 1. Ring verchromt/2 Ölabstreifringe
Pleuel	Doppel-T-Schaftquerschnitt
Pleuellager	Gleitlager/Stahlstützschale mit Bleibronze
Kurbelwelle	geschmiedet/sämtl. Lagerstellen gehärtet/7 Gleitlager/Gegen-gewichte/Schwingungsdämpf.
Kurbelgehäuse	geteilt/Grauguß (nickellegiert)
Schmieröleleitungen	keine (Bohrungen im Gehäuse)
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	1 Einlaß/1 Auslaß
Anordnung der Ventile	hängend/senkrecht
Einlaßventil öffnet bei	9° 30' vor OT
Einlaßventil schließt bei	44° 30' nach UT
Auslaßventil öffnet bei	54° 30' vor UT
Auslaßventil schließt bei	18° 20' nach OT
Ventilspiel (kalt)	Einlaß 0,3 mm/Auslaß 0,3 mm
Ventilsteuerung erfolgt über	Stößel/Stoßstange/Kipphebel
Nockenwelle	im Kurbelgehäuse/7 Gleitlager
Nockenwellen-Antrieb	schrägverzahnte Stirnräder
Saugrohransführung	von oben durch Zylinderkopfhaube

Glühkerze	Bosch KE/GA 1/8/Beru 214 Ge
Glühkerze-Heizleistung	50 bis 70 W
Anlasser	Bosch BNG 4/24 CR 204
Anlasser-Ausführung	Schubanker-Anlasser
Anlasser-Spannung	24 V
Übersetzung	Antriebsritzel/Schwungrad i = 17,1
Anlasser-Betätigung	elektromagnetisch
Lichtmaschine	Bosch LJ/GK 300/12-1400 R 18
Lichtmaschine-Spannung	12 V
Lichtmaschine-Leistung	300 W
Ladebeginn	bei 668 U/min der KW
Art der Regelung	Knickregler
Antrieb der Lichtmaschine	2 Keilriemen/Größe 22x1500
Übersetzungsverhältnis	DIN 2215
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1:1,65
Lichtmaschine-Befestigung	Sattelbefestigung
Spannung der Batterie	12 V
Batterie	2 Stück/je 135 Ah

Kraftübertragung

Kupplung Fichtel & Sachs/LA 50
 Kupplungs-Art Reibungskupplung/Einscheiben/
 trocken
 Schaltgetriebe ZF/AK 6-55
 Schaltgetriebe-Art mechanisches Stufengetriebe*)
 Schaltgetriebe-Anordnung mit Motor verblockt
 Anzahl der Gänge 6 V/1 R
 Übersetzungen $i = 9,35/5,47/3,74/2,42/1,59/1,0$
 7,98
 Geräuscharme Gänge 2. bis einschl. 6. Gang

*) bei Kipper: m. Außenantrieb für Kipper—Ölpumpe, $i=2,74$

Schalthebel-Anordnung neben Fahrersitz
 Schaltungsart Kugelschaltung
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge 6,5 l
 Kraftübertragungselement Gelenkwelle
 Ausgleichgetriebe Kegelradgetriebe
 Antrieb der Halbachsen Spiralkegelräder
 Radnabenantrieb Stirnräder
 Treibende Räder Hinterräder
 Übersetzung
 Schaltgetriebe/Hinterräder .. 5,75
 Schubübertragung Federn

Fahrwerk

Räder und Bereifung, Lenkung

Räderart Scheibenrad/Stahl
 Anzahl der Räder 4
 (Zwillingsräder = 1 Rad)
 Anzahl der Reifen, vorn/hinten .. 2/4
 Reifengröße, vorn u. hinten 11,00—20 eH
 (11,00—20 eHD verstärkt)*
 Reifenluftdruck, vorn/hinten ... 6,0/6,0 atü (6,5/6,5 atü)
 Felgenart Schrägschulter
 Felgengröße, vorn u. hinten ... 7,5—20 (8,0—20)*
 Radaufhängung, vorn Starrachse
 Radaufhängung, hinten Starrachse
 Federung, vorn Blatt-(Halb-)Federn/längs

* (—) Daten bei verstärkter Ausführung

Federung, hinten Blatt-(Halb-)Federn/längs/
 Zusatzfedern/Progr. Wirkg.
 Stoßdämpfer, 2 hydr. Stoßd. an Vorderachse
 bei Radstand 5200mm serienm.
 sonst auf Wunsch.
 Radsturz 1°
 Spreizung 7°
 Vorspur 2 mm (in Mitte Gummi gemessen)
 Nachlauf 2° 35'
 Art der Lenkung Vorderräder/Schnecke/Lenkfinger
 Lenkübersetzung $i = 23,43$
 Größter Radeinschlag innen 45°/außen 36°
 Lenksäulen-Anordnung links
 Spurstange ungeteilt

Bremsen

Bremsanlage Westinghouse/Daimler-Benz
 Wirkungsweise der Fußbremse .. Druckluft/auf 4 Räder/Innen-
 backen
 Wirksame Gesamtbremsfläche .. 4212 cm²

Bremskraftübertragung Druckluft
 Bremsstrommel-Ø vorn und hinten 440 mm
 Wirkungsweise d. Handbremse .. mechanisch/Hinterräder/
 Innenbacken

Allgemeine Daten des Fahrgestells

Radstand	L 315							
	4600		5200		4200		4600	
..... mm	normal	verstärkt	normal	verstärkt	normal	verstärkt	normal	verstärkt
Spurweite, vorn	1900	1900	1900	1900	1900	1900	1900	1900
Spurweite, hinten	1765	1765	1765	1765	1765	1765	1765	1765
Bodenfreiheit	350	350	350	350	350	350	350	350
Bauchfreiheit	200	200	130	130	220	220	200	200
Kleinster Spürkreis-Ø	15,8	15,8	18,9	18,9	14,7	14,7	15,8	15,8
Fahrgestellgewicht	4750	4780	4800	4830	4740	4770	4750	4780
Achslast aus Fahrgestellgewicht								
vorn	2750	2760	2800	2810	2750	2760	2750	2760
hinten	2000	2020	2000	2020	1990	2010	2000	2020
Fahrgestelltragfähigkeit	8500	9020	8450	8970	8510	9030	8500	9020

Rahmenausführung Längsträger (U-Profil) mit
 Querträgern vernietet
 Fahrgestell-Schmiersystem Eindruck-Zentralschmierung

Anhängerkupplung Bolzenkupplung
 Lastzugbremsventil Voreinstellung für Anhänger-
 bremsen

Allgemeines

Radstand	L 315							
	4600		5200		4200		4600	
..... mm	normal	verstärkt	normal	verstärkt	normal	verstärkt	normal	verstärkt
Achslasten und Gewichte								
Zulässige Achslast, vorn	4600	4600	4600	4600	4600	4600	4600	4600
Zulässige Achslast, hinten	9200	9800	9200	9800	9200	9800	9200	9800
Zulässiges Gesamtgewicht	13250	13800	13250	13800	13250	13800	13250	13800
Leergewicht	6000	6035	6220	6255	6440	6475	6550	6585
Nutzlast	7250	7765	7030	7545	6810	7325	6700	7215
Brutto-Anhängelast								
gebremst	24000	24000	24000	24000	24000	24000	24000	24000
ungebremst	1500	1500	1500	1500	1500	1500	1500	1500
Zulässiges Lastzuggewicht	37250	37800	37250	37800	37250	37800	37250	37800
Maße								
Länge über alles	8280	8280	9280	9280	7360	7360	7980	7980
Breite über alles	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500	2500
Höhe (über Fahrerhaus, unbel.)	2480	2480	2480	2480	2480	2480	2480	2480
Überhang, vorn	1580	1580	1580	1580	1580	1580	1580	1580
Überhang, hinten	2100	2100	2500	2500	1580	1580	1800	1800
Ausladung d. Anhängerkupplung	1525	1525	1925	1925	1110	1110	1110	1110
Kleinster Wendekreis-Ø	17,3	17,3	19	19	16	16	17,3	17,3
Innenmaße des Laderaumes								
Länge	5000	5000	6000	6000	4000	4000	4500	4500
Breite	2350	2350	2350	2350	2320	2320	2320	2320
Höhe	600	600	600	600	400/500	400/500	400/500	400/500

Sonstige Daten

Höchstgeschwindigkeit 70 km/h
 Autobahngeschwindigkeit 60 km/h
 Kraftstoffnormverbrauch 17,8 l/100 km
 18,0 bei verst. Ausführung
 Ölverbrauch 0,4 l/100 km
 Spezifische Motordrehzahl 1770

Zubehör

Scheinwerfer 35 W/200 mm Ø Lichtaustritt
 Standlicht im Scheinwerfer eingebaut
 Abblenden Fußschalter
 Fahrtrichtungs-Anzeiger Blinkanlage
 Öldruckanzeiger Zeiger-Meßgerät
 Ladestromanzeiger Anzeileuchte
 Geschwindigkeitsmesser 0 bis 100 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Angaben entsprechend DIN 70020 und DIN 70030